

Nürnberger Aufruf von Kirchen und Gewerkschaften zur Europawahl am 26. Mai 2019

Kath. Stadtkirche Nürnberg
Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg
Kath. Betriebsseelsorge Bamberg
Evang. Kirchlicher Dienst i.d. Arbeitswelt
DGB Region Mittelfranken

EUROPA.GEMEINSAM.WÄHLEN.

Das PROJEKT EUROPA

Das vereinigte Europa ist ein einzigartiges Gemeinschaftsprojekt zwischen Nationalstaaten. Die europäische Union steht für Frieden und gleichberechtigte Verständigung zwischen benachbarten Nationen. Das Projekt „Europa gemeinsam“ ist jung. Doch das vereinigte Europa hat eine große Zukunft.

Mit Sorge erleben wir wie rechtsextreme und nationalistische Gruppen aus ganz unterschiedlichen Gründen das Projekt Europa schlecht machen. Die Briten steigen sogar aus. Was sollen wir überzeugte Europäer*innen einmal unseren Enkelkindern sagen, wenn sie fragen: Und was hast Du getan für das große europäische Projekt? Mittlerweile ist eine Generation aufgewachsen, für die Europa eine Selbstverständlichkeit ist. Die Wiedereinführung von Grenzkontrollen empfindet sie als Rückschritt.

Dem Projekt Europa hat die EU die längste Friedensperiode der Weltgeschichte zu verdanken. Europäische Werte zu schützen und weiterzuentwickeln ist eine Aufgabe von uns allen.

Europa.Gemeinsam.Wählen.

Impressum
DGB Region Mittelfranken
Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg
Gestaltung
Norbert Feulner

**wer Demokratie
wählt
keine Rassisten**

Europa steht für FREIHEIT

Millionen von Europäer*innen genießen die Freizügigkeit in Europa – das Recht auf freie Wohnungswahl, Wahl des Arbeitsortes, Reisen ohne Kontrollen. Viele der jungen Europäer*innen kennen es gar nicht anders. Diese Freiheit wollen wir verteidigen und gestalten. Fundamentalismus, Nationalismus, Fanatismus und kraftloser Fatalismus haben keine Zukunft in Europa.

Europa.Gemeinsam.Wählen.

Europa steht für GLEICHE LEBENS- UND ARBEITS- BEDINGUNGEN

Das Projekt Europa bemüht sich um die Angleichung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im vereinten Europa. Diese Ausgleichsprozesse sind nötig für die Erhaltung von Frieden und Gerechtigkeit im gesamten europäischen Raum. Wir treten ein für gute, fair bezahlte Arbeit, betriebliche Mitbestimmung, gerechte Arbeitsbedingungen, europaweiten Mindestlohn zur Sicherung eines angemessenen Lebensstandards, Mindestbesteuerung und Steuergerechtigkeit, Bildungschancen für alle und für eine Solidarität zwischen allen Menschen in ganz Europa. Wir brauchen ein langfristig angelegtes Investitions- und Aufbauprogramm (europäischer Marshall-Plan) für den Umbau und die Modernisierung in allen EU-Ländern.

Europa.Gemeinsam.Wählen.

>>>

Europa steht für KLIMASCHUTZ

Klimaschutz können wir nicht in Deutschland allein betreiben. Wir brauchen unsere Nachbarn, wir brauchen alle Länder der Erde. Deshalb setzen wir uns ein für die Klimainitiativen und -ziele der Europäischen Union. Gemeinsam können wir starke Zeichen in der Welt setzen – für die Bewahrung der Schöpfung Gottes und den Schutz der Welt. Zu einer gesunden Umwelt gehört eine saubere Luft. Es braucht eine Reduzierung der CO₂-Emissionen und einen schnelleren Ausbau erneuerbarer Energien.

Europa.Gemeinsam.Wählen.

Europa steht für MENSCHENWÜRDE

Nationalistische und rassistische Gruppierungen nutzen die Wahlen zum Europäischen Parlament für ihre menschenfeindlichen Parolen. Die Würde des Menschen ist für uns unantastbar. Herkunft, Religion, Hautfarbe und die sexuelle Orientierung sind unverhandelbare Menschenrechte. In Europa hat Rassismus und Nationalismus keinen Platz. Wir stehen für ein Europa, das alle Menschenrechte schützt. Wir möchten ein Europa, das Menschen auf der Flucht vor Krieg, Bürgerkrieg oder Verfolgung hilft.

Europa.Gemeinsam.Wählen.

Nürnberg, Mai 2019

Stephan Doll Vorsitzender DGB Region Mittelfranken

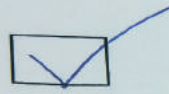
Hubertus Förster Kath. Stadtdekan

Christian Kopp Evang. Dekan

Prof. Dr. Johannes Rehm Leiter Evang. Dienst in der Arbeitswelt

Dr. Manfred Böhm Leiter Arbeitnehmerpastoral Erzbistum Bamberg

EUROPA. GEMEINSAM. WÄHLEN.



Ja



Nein



Als Einzelne *r kann ich ...

- aktiv mein Wahlrecht ausüben,
- im Freundes-, Bekannten-, Verwandten- und Kollegen*innenkreis über eigene positive Erfahrungen mit Europa erzählen,
- mich an Aktionen in meiner Kommune beteiligen und andere ebenfalls zur Teilnahme ermuntern,
- mich bei seriösen Medien informieren,
- Vorurteilen mit Fakten entgegentreten,
- europäische Länder bereisen, um Menschen und ihre Lebensweisen kennenzulernen.